







Berichtswesen der Gemeinde Sylt einschließlich Eigenbetriebe

3. Quartal 2018

Inhaltsverzeichnis:

1. Gesamtaufstellung und Gesamtübersicht der Fusionsprojekte
2. Gesamtaufstellung der politischen Ziele der Fraktionen der Gemeinde Sylt
3. Haushaltsziele 2018
4. Bericht des Kommunalen Liegenschafts – Management zum 3. Quartal
5. Bericht der Energieversorgung Sylt GmbH zum 3. Quartal
6. Bericht des Insel Sylt – Tourismus Service GmbH zum 3. Quartal - ausstehend
7. Bericht der Flughafen Sylt GmbH - ausstehend

Projektliste der Vorhaben nach § 3 Abs. 5 des Fusionsvertrages zwischen den Gemeinden Rantum (Sylt), Sylt-Ost und der Stadt Westerland vom 30.09.2008 (*)

Maßnahme		veranschlagte Investitionskosten in EURO	Sachstand 09/2018
Ausbau des Kirchenwegs bis zur K 118 in Keitum – Reststück (bisher kein Haushaltsansatz)			noch nicht begonnen (Umsetzung 2021/2023)
Ausbau der Straße Am Kliff mit den dazugehörigen Nebenwegen (bisher kein Haushaltsansatz)			Sanierung 2018/2019
Parkpalette Habsburg Planungskosten		150.000	zurückgestellt Beschluss des Finanzausschuss vom 14.11.2007 Antrag des Ortsbeirates Westerland vom 09.10.2017 auf erneute Prüfung in Bearbeitung nach Bauphasen
Oberflächenentwässerung Baukosten		6.680.000	
Bauvorhaben Verwaltungsgebäude Baukosten anteilig		5.000.000	Laufender Wettbewerb
Planungskosten/Baukosten Linksabbiegespur		320.000	Fertigstellung 08/2018

Stand September 2018

(*) Bereits erledigte Projekte sind nicht mehr in dieser Aufstellung aufgeführt, können aber den vorherigen Berichten entnommen werden.

Projektliste



Baukosten Mole Hafen Rantum		700.000	ausgesetzt
Vorplanungen, Änderung Bebauungsplan 8a/8b, 1 Am Sandwall		80.000	Bebauungsplan 8a ist als Bebauungsplan 123 in Aufstellung
Baukosten Alte Dorfstraße		1.500.000	nicht begonnen, aktuell keine Maßnahmen in Bearbeitung
Virtuelles Museum für den Ort Rantum		15.000	nicht erledigt, Maßnahme ist nicht näher bekannt und die Gremien haben das Thema bislang auch nicht weiter aufgegriffen
Baukosten Parkplatz Schule Morsum		50.000	ausgesetzt, da die Schule geschlossen wurde
Baukosten Ingiwai/ Am Tipkenhoog Keitum		1.130.000	Ausführung 2019
Baukosten Up Klef/ Gurtmuasem (Morsum)		1.250.000	noch offen

Stand September 2018

(*) Bereits erledigte Projekte sind nicht mehr in dieser Aufstellung aufgeführt, können aber den vorherigen Berichten entnommen werden.

Projektliste



Baukosten Ringweg / Zur Eiche/ Boy-Peter-Ebenweg/ Südhörn (Tinum)		550.000	in Bearbeitung: Südhörn erledigt, Zur Eiche erledigt, Rest folgt
Baukosten Keitum (Einmündung Sönshörn)		20.000	Ausführung 2019
Baukosten Ladestraße / Bahnhofsstraße Keitum		250.000	im Bau








Stand September 2018






(*) Bereits erledigte Projekte sind nicht mehr in dieser Aufstellung aufgeführt, können aber den vorherigen Berichten entnommen werden.

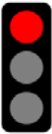




(Entwurf – Modifikation durch den Hauptausschuss erwünscht)

„Sylter Parteien auf dem Prüfstand“

Quelle: Sylter Rundschau vom 30.04.2018

Thema		Sachstand 09/2018
Verbesserung der gesamtinsularen Zusammenarbeit, Dialog mit den Amtsgemeinden		begonnen, sehr gute Abstimmung mit dem Amtsvorsteher Laufende projektbezogene Abstimmung mit den Inselbürgermeistern und -bürgermeisterinnen
Erhaltung bestehender Strukturen des Wohnens		Beschluss über Wohnraumregelung ist in Gemeindevertretung erfolgt.
Schutz der Kleinvermieter und des Tourismus		Beschluss über Wohnraumregelung ist in Gemeindevertretung erfolgt.
Sicherung von Dauerwohnraum		Beschluss über Wohnraumregelung ist in Gemeindevertretung erfolgt.
Schutz von ausgewiesenen Naturschutzflächen		laufende Zusammenarbeit mit Naturschutzverbänden über den Landschaftszweckverband
Sicherung von Lebensraum durch Landgewinnung sowie des Küstenschutzes		laufende Zusammenarbeit mit dem Land
Förderung der E-Mobilität		Beschluss über den Wechsel zur E-Mobilität der Inselverwaltung wurde gefasst. Kontinuierlicher Umstieg zu Elektrofahrzeugen innerhalb der Verwaltung

Förderung und Unterstützung von bezahlbaren Pflegeeinrichtungen auf der Insel		Kauf der Pflegeeinrichtungen in der Steinmannstraße und dem Wenningstedter Weg, derzeit Planung zur Nachfolgenutzung der Wohngemeinschaften
Verbesserung der Anbindung der Insel durch Ausbau der Bahnverbindungen und der Mobilität auf der Insel		bisher noch keine Verbesserung der Bahnsituation erreicht; Aufrufe an die Verantwortlichen bei Land und Bahn sind erfolgt; Unterstützung durch Zusammenarbeit mit den Sylter Unternehmern und der Pendlerinitiative
Verbesserung des insularen ÖPNV und des Radwegenetzes		fortgesetzter Ausbau des Radwegenetzes
Entzerrung des Individualverkehrs		noch keine Lösung für die Verkehrsproblematik an hoch frequentierten An- und Abreisetage Öffnung einzelner Straßen zur Entlastung der Verkehrswege
Verbesserung der Unterbringungssituation für Beschäftigte auf der Insel		Unterstützung durch Verbesserung des Wohnraumangebotes auf der Insel

Unterabschnitt	Auszahlung	Bezeichnung	Ansatz 2018
Amt für Inneres und Bildung		Sanierung Vorzimmer	12.000
Amt für Finanzen und Liegenschaften		Allgemeine Neuanschaffungen (z.B. Möblierung)	3.000
Amt für Finanzen und Liegenschaften		Kosten für die Umsetzung der Finanzverwaltung	30.000
Gemeinde- und Amtskasse		Allgemeine Neuanschaffungen (z.B. Möblierung)	2.000
Datenverarbeitung		Client OS Lizenzen 20.000 € Tageslichtbeamer Sitzungssaal 1.500 € TK-Anlage 60.000 € Ersatzbeschaffung 10 Notebooks 11.000 € Ersatzbeschaffung 70 iPads 45.500 € MS Office Lizenzen 30.000 €	168.000
Amt für Ordnung und Soziales		Allgemeine Neuanschaffungen (z.B. Möblierung)	5.500

Haushaltsziele 2018



Amt für Umwelt und Bauen (Umwelt, Naturschutz)		Allgemeine Neuanschaffungen (z.B. Möblierung)	3.000
Freiwillige Feuerwehr		FFW Archsum gesamt 17.457 € Leader Hochdrucklüfter 2.457 € Pumpe FPN förderfähig 15.000 € FFW Keitum gesamt 2.592 € 3 Leitungsroller mit Rettbox 2.592 € FFW Tinum gesamt 6.588 € AWG Turbospritze m. Griff 740 € AWG Turbospritze 719 € Ruth Lee Übungspuppe 50 kg 700 € Leitungsroller 400/230 V 578 € Multi Zettex pro 566 € Maschinenunfall Kompakt Werkzeug 862 € Atemschutzüberwachung Pölz 2.016 € 25 persönl. Schlüssel (Atemschutz) 191 € 25 Zipper für Pölz 113 € Aufhängebügel Pölz 10 € Gerätetasche Pölz 100 € FFW Morsum gesamt 1.786 € Schlauchaufwickler Barth 707 € Übungspuppe 30 kg 855 € Schutzoverall für Übungspuppe 224 € FFW Westerland gesamt 9.260 € 2 Vetter Hebekissen W13/1 4.234 € Booster PS 1224 Starthlfe Lkw 1.800 € (erl.) Transportwagen f. Booster 114 € 3 CO Warner PAC 5500CO 1.233 € Boden Schlauchwickler 707 € Handhubwagen m. Bremse 594 € AWGF Mittelschaumrohr 578 €	30.000

Haushaltsziele 2018



Freiwillige Feuerwehr		Entsprechend Feuerwehr-Fahrzeugkonzept	340.000
Freiwillige Feuerwehr		Kosten bauliche Maßnahme Bohrbrunnen	50.000
Freiwillige Feuerwehr		Westerland – Videoanlage	5.000
Freiwillige Feuerwehr		Westerland – Mikrofonanlage	5.000
Freiwillige Feuerwehr		Westerland – EDV / Technik Gutachten	5.000
Freiwillige Feuerwehr		GFW Brandübungsbunker	5.000
Freiwillige Feuerwehr		FW Rantum Carport	20.000

Haushaltsziele 2018



Freiwillige Feuerwehr		6 AS Geräte 1 Schraubensicherung / Ringtausch	11.000
Freiwillige Feuerwehr		FW Archsum Wanddurchbruch Unterricht /Werkstatt	6.000
Freiwillige Feuerwehr		Anschaffung / Ablösung Küchen Wachwohnungen	20.000
Katastrophenschutz		Neueinrichtung Sirene Morsum	20.000
Katastrophenschutz		Überörtlicher Katastrophenschutz Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen	10.000
Katastrophenschutz		Gutachten Sicherstellung Redundanz	5.000
Grundschule OT Tinnum „Boy-Lornsen-Schule“		6 Hängetafeln 5.300 € Zertifizierung Mensa 800 € Sportgeräte 2.000 € Fahrzeuge Schulhof 1.600 € Lüfter 800 € 15 Tablets+ 10 Laptops 8.000 € Akt. Software Landesnetz 1.000 €	15.000

Haushaltsziele 2018



Schule St. Nicolai mit dem Standort Am Nordkamp		St. Nicolai Medienschrank Aula 800 € 5 Laptops Lehrerarbeitszimmer 3.500 € Ergänzungsregale / Raumteiler / Schränke 3.000 € Ergänzungen Schulmobiliar 1.700 € Tische Flur festm. gem. Brandschutz 1.000 € Akt. Software Landesnetz 1.000 € Am Nordkamp Ergänzungen Plissees Klassenräume 6.000 € (erl.) Schließanlage 3.000 €	15.000
Schule St. Nicolai mit dem Standort Am Nordkamp		Austausch der Türblätter (8 Türen) Baukosten	10.000
Schule St. Nicolai mit dem Standort Am Nordkamp		Schallschutzdecke Untergeschoss Planungskosten 1.500 € Baukosten 17.300 €	18.800
Sylter Archiv		Allgemeine Neuanschaffungen (z.B. Möblierung)	1.500
Sylter Archiv		Anschaffung von Archivgut	3.000
Heimatpflege		Investitionszuschuss Söl'ring Foriining	112.500

Haushaltsziele 2018



Kinderspielplätze		Ersatzbeschaffungen Erweiterung Südwäldchen Erweiterung Kiga Keitum	75.000
Kindertagesstätte		Alte Realschule 2 Kühlschränke 500 € 5 Fahrzeuge Hort 1.200 € Spielgeräte Außenbereich 15.000 € 4 Tageslichtlampen 16.000 € Gummistiefelständer 400 € Wickelplatz / Garderoben 8.000 € Am Nordkamp Gefrierschrank 1.300 € Kühlschrank 1.000 € Mülleimerauszug / Spülkastenh. 1.800 € 2 Spielzeugkisten f. d. Außenb. 3.000 € Wasserspielanlage Pumpe 4.000 € Fahrzeughütte u. offener Unterst- 5.000 € 2 Wassersäulen f. d. Snoezelraum 800 € Schließanlage 3.000 €	50.000
Kindertagesstätte		Zusätzliche KiGa-Gruppe Sylt – KiTA Planungskosten	18.000
Kindertagesstätten		Sanierung Dach Alte Realschule Planungskosten	18.000
Kindertagesstätten		Sylt- KiTA Holzvorbau Krippe Baukosten	25.000

Kindertagesstätte		Sylt – KiTA Fenster Hofseite Baukosten	30.000
Kindertagesstätte		Sylt – KiTa neue Fenstermechanik Baukosten	12.000
Kindertagesstätte		Sylt – KiTa Schallschutzdecke Krippe, Mensa u. Familienraum Baukosten	40.000
Kindertagesstätte		2 Krippengruppen KiTa Am Nordkamp	215.100
Kindertagesstätte		Sanierung Sanitärbereich Meerkatzen KiTa Am Nordkamp	21.100
Kindertagesstätte		Außenanlagen KiTA Am Nordkamp	63.500
Kindertagesstätte		1 KiGa- Gruppe KiTa Alte Realschule	110.900

Haushaltsziele 2018



Einrichtung der Jugendhilfe		Krippenerweiterung KiGa Morsum	419.400
Felix- und Ella-Scholz-Stiftung		Baukosten – Ampelanlage und Überwege	10.000
Förderung des Sports		TSV Westerland Zuschuss Vereinsbusse	10.000
Zentrale Sportanlage OT Tinum		Inventar	8.500
Sportplätze OT Morsum, Tinum, Keitum u. Turnhalle Morsum		Sanierung Turnhalle Morsum	75.800
Park- und Gartenanlagen		Ersatzbeschaffung: Rasenmäher, Freischneider, Motorheckenschere, Kettensäge	5.000
Park- und Gartenanlagen		Gestaltung Arena Nach 1. Nachtrag 2018	25.000

Haushaltsziele 2018



Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Neuanschaffung Ruhebänke Ersatzbeschaffung Bahnhof und ZOB	10.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Errichtung von Bushaltestellen Barrierefreier Umbau gem. PBefG	50.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Gehwegerneuerungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der EVS	50.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Umsetzung Radverkehrskonzept Einzelmaßnahmen	75.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Aufstellen von Fahrradständern	10.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Neuanschaffung LSA (Lichtsignalanlagen)	25.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Umrüstung Lichtsignalanlage auf LED Umbau der elektr. Anlagen	25.000 €

Haushaltsziele 2018



Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Ausbau Dr.-Ross-Straße OT Westerland	1.350.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Linksabbiegespur Rantum / Hafenstraße Planungskosten 45.000 € Baukosten 150.000 €	195.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Ausbau Kairem Ingiwai	1.130.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Ausbau Ladestraße Morsum	85.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Baukosten Einmündung Sönshörn/ Zusammenhang Sanierung K118	20.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Abstellanlagen Fahrräder Bahnhofsgelände	200.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Baukosten St. Severin, Querungshilfe (LSA/Zebrastrreifen)	25.000

Haushaltsziele 2018



Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Erschließungskosten Boy-Peter-Eben-Weg Planungskosten	35.000
Gemeindliches Verkehrsstraßennetz		Ausbau Tinnummer Straße / Jap-Peter-Hansen-Wai bis Trift Planungskosten	70.000
Straßenbeleuchtung		Neueinrichtung von Beleuchtungsanlagen Einbau energieeffiziente Leuchtkörper und Lampen	75.000
Parkplätze		Maßnahmen der Parkraumbewirtschaftung Bis zu vier PSA jährlich	30.000
Parkplätze		Parkplatz Pieten	63.000
Parkplätze		Parkplatz Brandenburg	53.000
Tischlerei		Erwerb von beweglichen Sachen	2.500

Haushaltsziele 2018



Bebaute und unbebaute Grundstücke		Um- Anbau Verwaltungsgebäude Planungskosten 660.000 € Baukosten 300.000 €	960.000
Bebaute und unbebaute Grundstücke		Beleuchtung Stadtgalerie Alte Post	24.000
Bebaute und unbebaute Grundstücke		Brandschutzkonzept Gebäude Alte Post	5.000
Marine Fliegerhorst		Kosten Renaturierung Baukosten	5.000
Inselverwaltung		Umbau Inselverwaltung Bahnweg 20-22 Baukosten	22.000

KLM - Kommunales Liegenschafts-Management, Westerland/Sylt

Quartalsbericht III | 2018 für den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis zum 30. September 2018

1. Operativer Geschäftsverlauf

1.1. Spartenentwicklung der Wohnimmobilien

Zum Stichtag 30.09.2018 belief sich die Anzahl der Wohnungen im Bestand des KLM auf 1.086. Ursache für die Veränderung des Wohnungsbestandes war im dritten Quartal in 2018 der Abriss der Alten Bahnhofstraße 1 in List mit vier Wohnungen.

	31.12.2017	31.03.2018	30.06.2018	30.09.2018	31.12.2018
frei finanziertes Bestand	253	253	269	265	
öffentlich geförderter Bestand	354	354	354	354	
kommunal geförderter Bestand	412	392	401	401	
Wohnungen im hoheitlichen Bestand	32	32	32	32	
Erbpachtwohnungen	34	34	34	34	
Gesamt	1.085	1.065	1.090	1.086	

Bei den 32 in hoheitlichen Gebäuden befindlichen Wohnungen erfolgt durch das KLM eine erfolgsneutrale Bewirtschaftung im Zuge der Objektabrechnung. Die Mieteinnahmen werden somit lediglich als Vorauszahlungen betrachtet. Die monatlichen Durchschnittsmieten sind folgender Aufstellung zu entnehmen:

	gesamt	frei finanzierter Bestand	öffentlich geförderter Bestand	kommunal geförderter Bestand	hoheitlicher Bestand	Erbpacht bestand
Wohnfläche in m ²	62.847	17.217	21.869	18.968	2.174	2.619
Ø Miete in EUR/m ² /mtl.	6,62	8,07	6,14	5,86	5,52	7,52

Die Durchschnittsmieten wurden stichtagsgenau zum Quartalsende ermittelt.

Alle im Zuge der Flüchtlingsunterbringung an das Ordnungsamt vermieteten Wohnungen, die über den Bestand des KLM verteilt sind, wurden in den Durchschnittsmieten berücksichtigt und sorgten für einen vorübergehenden leichten Anstieg in der jeweiligen Sparte.

Im dritten Quartal 2018 wurden 24 Kündigungen wirksam, von denen vier Bestandsmieter in andere KLM-Wohnungen umzogen.

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 20 Neuvermietungen durchgeführt. Der Wohnungsleerstand in dem betrachteten Quartal ist mit 179,5 Monaten gegenüber dem vorherigen Quartal (152) weiterhin angestiegen:

	2017	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2018
	Gesamt					Gesamt
Leerstandsmonate bei Wohnungen	439	147	152	179,5		478,5

Als Hauptgrund ist hier die Ansammlung von leerstehenden Wohnungen im Westhedig und in der Wohnsiedlung Süd ausschlaggebend, die allesamt zum Abriss vorgesehen sind und somit nicht erneut vermietet werden. Es handelt sich dabei um geplanten Leerstand zur Umsetzung der Abrissstrategie.

1.1.1 Sparte hoheitliche Liegenschaften

Durch das KLM wurden im dritten Quartal 2018 insgesamt 30 hoheitliche Objekte mit 79 Mieteinheiten im Rahmen eines Nutzungskontrakts mit der Gemeinde Sylt bewirtschaftet, der die Grundlage einer seit dem 01.01.2015 umgesetzten ergebnisneutralen Bewirtschaftung bildet. Die Abrechnung der hoheitlichen Objekte für das Jahr 2017 ist abgeschlossen und der Verwaltung der Gemeinde Sylt übergeben worden.

1.1.2 Sparte Erbpachtobjekte

Bei den 181 Erbpachtobjekten handelt es sich überwiegend um Objekte in der Marinesiedlung und der Seedeichsiedlung. Unter anderem zählen aber auch drei Erbbaurechtsverhältnisse mit der GEWOBA Nord in der Wohnsiedlung Süd, zwei Erbbaurechtsverhältnisse am Bastianplatz (Lebenshilfe und Bastianplatz-Genossenschaft) und 16 Erbbaurechtsverhältnisse in Morsum und Archsum zu der Sparte. Zum Stichtag 30.09.2018 waren 147 Erbbaurechte mit einer verpachteten Grundstücksfläche von insgesamt 63.542 m² vergeben. 32 der 34 noch nicht verkauften Wohnungen bzw. Hausteile der Seedeich- und Marinesiedlung waren zum Stichtag noch vermietet. Zwei Hausteile in der Marinesiedlung stehen aktuell leer und werden auf den Verkauf vorbereitet. Des Weiteren sind zwei der 32 noch nicht verkauften Wohnungen bzw. Hausteile in der Marinesiedlung von der Gemeinde Sylt zur temporären Unterbringung von Flüchtlingen angemietet, die eigentlich auf Erbbaurechtsbasis an Sylter Familien verkauft werden sollen, jedoch sind bei diesen Objekten vor den Verkäufen noch grundstücksrechtliche Fragen zu klären.

	gesamt	Seedeichsiedlung	Marinesiedlung	Morsum und Archsum	Sonstige
Erbpachtfläche in m ²	63.542	26.152	21.393	5.199	10.798
Ø Erbpacht in €/m ² /mtl.	0,72	0,57	0,99	0,48	0,66

1.2. Investitionen und Instandhaltungen

Die abgerechneten Instandhaltungsaufträge befanden sich im dritten Quartal in Summe weiterhin unter den Planvorgaben. Es ist erfahrungsgemäß damit zu rechnen, dass sich die Ist-Kosten den Plan-Kosten zum Ende des Jahres annähern werden.

Instandhaltungen	Ist bis 30.09.18 EUR	Plan bis 30.09.18 EUR
Wohngebäude / Wohnsiedlungen	347.387	552.800
hoheitliche Objekte	237.704	200.000
Erbpachtobjekte	36.323	132.000
Instandhaltungen gesamt	621.414	884.800

Nachstehender Aufstellung ist zu entnehmen, wie hoch sich die Instandhaltungen je Quadratmeter Nutzfläche in den einzelnen Sparten zum Stichtag 30.09.2018 beliefen:

	gesamt	frei finanzierter Bestand	öffentlich geförderter Bestand	kommunal geförderter Bestand	hoheitlicher Bestand	Erbpacht bestand
Inst. in TEUR	621	104	175	65	240	37
Nutzflächen in m ²	105.175	21.988	23.972	18.983	37.613	2.619
Ø Inst. in EUR/m ² /a	5,91	4,72	7,31	3,44	6,37	14,20

1.3. Bautätigkeit

159 Wohnungen befanden sich zum Stichtag 30.09.2018 in konkreter Planung und Umsetzung. Im Berichtszeitraum waren keine nennenswerten Verzögerungen beim Baufortschritt festzustellen.

Bautätigkeit	gesamt	geplante Fertigstellung		
		2018	2019	ab 2020
Wohneinheiten	159	10	76	73

Eine detaillierte Übersicht über die aktuellen Wohnungsbauprojekte und die voraussichtlichen Fertigstellungstermine liefert die Anlage 1. Diese ist auch regelmäßig aktualisiert auf der Homepage unter klm-sylterwohnen.de einzusehen.

2. Wirtschaftlicher Geschäftsverlauf

2.1. Vermögenslage

Es lagen keine Hinweise auf erhebliche Abweichungen von der im Rahmen der Wirtschaftsplanung prognostizierten Vermögensentwicklung vor.

2.2. Ertragslage

Die Erlössituation befand sich zum Ende des dritten Quartals 2018 leicht über den Planvorgaben. Bedingt durch die steigende Zahl an gezielten Leerständen, werden die Erlösschmälerungen im weiteren Verlauf des Jahres die Erlössituation progressiv belasten. Die Ist-Erlöse werden sich somit den Plan-Erlösen annähern.

Erlössituation	Ist bis 30.09.2018 EUR	Plan bis 30.09.2018 EUR
Mieten und Pachten	4.523.501	4.439.250
Erlösschmälerungen	-116.392	-78.000
Erlöse gesamt	4.407.109	4.361.250

2.3. Finanzlage

Die Fremdkapitalzinsen lagen zum Ende des dritten Quartals unterhalb der planmäßigen Ansätze.

Finanzsituation	Ist bis 30.09.2018 EUR	Plan bis 30.09.2018 EUR
Zinsen f. Darlehen u. sonst. Darlehenskosten	1.294.124	1.372.500

Darüber hinaus gab es keine weiteren Anzeichen auf erhebliche Abweichungen von der im Rahmen der Wirtschaftsplanung erstellten Ergebnisprognose.

Es ist von einem positiven Jahresergebnis für das Jahr 2018 auszugehen.



Wohnungsbauprojekte des Kommunalen Liegenschafts-Managements

Projekt	Wohnungen	Bauzeit					Bezugsfertigkeit	Herstellkosten/qm SOLL	bisherige Herstellkosten/qm IST
		Politischer Planungsbeschluss	Vorplanung	Genehmigungs- planung	Ausschreibung				
		18 %	36 %	45 %	57 %	100 %			
Königsberger Str. 4, 6 öffentlich gefördert	48						Mrz. 2019	2.190,00 €	1.089,57 €
Königsberger Str. 2 öffentlich gefördert	24						Mai. 2019	s.o.	s.o.
Kampende, Tinnum Doppelhaushälften	4						Okt. 2019	k.A.	k.A.
Alte Bahnhofstr., List versch. Bauabschnitte	41						Nov. 2021	k.A.	k.A.
Boy-Peter-Eben-Weg, Tinnum Doppelhaushälften	20						Feb. 2020	k.A.	k.A.
Kirchenwiese, Tinnum Doppelhaushälften	12						Nov. 2021	k.A.	k.A.
Bastianplatz Reihenhäuser	10						Jul. 2018	KV-Sylt Ost	KV-Sylt-Ost
Gesamt:	159	0	36	41	0	82			Stand 05.09.2018

EVS – Energieversorgung Sylt GmbH, Westerland/Sylt

Quartalsbericht III/2018 für den Zeitraum vom 01.01.2018 – 30.09.2018

1. Technische Kennzahlen

Die technischen Kennzahlen entwickeln sich wie folgt:

Stromversorgung		31.12.2017	31.12.2016
dezentrale Erzeugung			
Solaranlagen	St.	106	102
installierte Leistung	kW	2.118	2.113
Erzeugung	kWh	2.198.380	1.888.835
Deponiegas	St.	1	1
installierte Leistung	kW	99	99
Erzeugung	kWh	225.679	278.600
Biomasse	St.	1	1
installierte Leistung	kW	624	624
Erzeugung	kWh	4.901.198	4.992.329
BHKW	St.	110	101
installierte Leistung	kW	1.335	1.315
Erzeugung	kWh	7.327.171	7.125.379
Länge des Leitungsnetzes (Kabel)	Σ km	1.091	1.086
Mittelspannungskabel		297	297
Niederspannungskabel		499	496
Hausanschlusskabel		296	294
Hausanschlüsse	Σ St.	11.990	11.921
Stromzähler	Σ St.	29.366	29.047

Erdgasversorgung		31.12.2017	31.12.2016
Reglerstationen	St.	33	33
Länge des Leitungsnetzes	Σ km	436	431
Hochdruck		53	53
Mitteldruck		132	132
Niederdruck		73	73
Hausanschlussleitungen		178	173
Hausanschlüsse	Σ St.	7.736	7.650
Eingebaute Zähler	Σ St.	8.610	8.520
Zählpunkte	Σ St.	8.651	8.573

Wasserversorgung		31.12.2017	31.12.2016
Kapazität der Wasserwerke	m³/Tag	12.400	12.400
In Betrieb befindliche Brunnen	St.	16	16
Reinwasserpumpen in Betrieb	St.	13	13
Leistung der Reinwasserpumpen	m³/h	2.345	2.345
Höchste Förderleistung	m³/Std.	916	918
Behälter:			
2 zweiteilige Erdbehälter	m³	1.500	1.500
1 einteiliger Erdbehälter	m³	1.000	1.000
Länge des Leitungsnetzes	km	424	425
Hausanschlüsse	St.	8.397	8.342
Höchste Tagesabgabe	m³	10.072	10.627
Niedrigste Tagesabgabe	m³	3.668	3.587
Wasserezähler	Σ St.	9.919	9.844

Fernwärme		31.12.2017	31.12.2016
Länge des Leitungsnetzes	km	10	10
Hausanschlüsse (inkl. Vorverlegungen)	St.	89	54
Zähler	St.	76	73
Heizwerk			
Kessel	St.	5	5
BHKW	St.	4	3

2. Wirtschaftlicher Geschäftsverlauf

2.1 Investitionen 2018

Im Investitionsprogramm rechnet EVS mit einer Gesamtsumme in Höhe von 11,2 Mio. € und liegt damit weit über den in 2017 realisierten Mitteln. Die Schwerpunkte in den Bereichen Strom, Erdgas sowie Wasser und Abwasser liegen dabei in der Erneuerung von Ortsnetzen und Hausanschlüssen. In den gemeinsamen Anlagen sind 1,8 Mio. € für die Planungs- und Umsetzungsarbeiten der Teilsanierung des EVS-Verwaltungsgebäudes und den Neubau der Lagerhalle vorgesehen.

Zusätzlich ist nach dem vorliegenden Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende der Einbau von intelligenten Messsystemen und modernen Messeinrichtungen 2017 gestartet und soll innerhalb von 16 Jahren bis 2032 abgeschlossen sein. Die EVS wird als zukünftig grundzuständiger Messstellenbetreiber im Netzgebiet sich dieser Aufgabe annehmen, um die Herausforderungen des Smart Meter Rollouts zu meistern.

Die Investitionen beinhalten in erster Linie Erneuerungsmaßnahmen, um auch zukünftig eine sichere und zuverlässige Versorgung der Insel und ihrer Gäste garantieren zu können.

2.2 Ertragslage

Für das Geschäftsjahr 2018 plant EVS leicht gestiegene Umsatzerlöse in Höhe von 1,0 Mio. € auf 55,5 Mio. € (Vorjahr: 54,5 Mio. €). Gemäß Gewinnabführungsvertrag ergibt sich ein Bilanzgewinn von 0 €.

2.3 Finanzlage

Da nicht ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, plant EVS zur Finanzierung der Investitionen eine Darlehensaufnahme in Höhe von 5,0 Mio. €.

Zur Finanzierung zukünftiger Investitionen und zur Verbesserung der Eigenkapitalausstattung sollen in den nächsten Jahren jährlich bis zu 2,0 Mio. € der Gewinnrücklage zugeführt werden.

3. Chancen und Risiken

Wesentliche Geschäftsrisiken sind weiterhin die Folgen der Regulierung der Strom- und Gasnetze sowie die Entwicklung der Beschaffungspreise für Energie auf der Vertriebsseite. Aus diesem Grund will sich EVS hinsichtlich der Geschäftsfelder künftig auch weiterhin breiter aufstellen, um mögliche Einbußen aus der reinen Energielieferung kompensieren zu können. Ein weiteres Risiko besteht weiterhin aus der neuen Rechtsprechung zum Insolvenzrecht.

EVS will zukünftig ihre lokale Ausrichtung weiter intensivieren und kommunizieren, um der wachsenden Preissensibilität der Kunden sowohl im Gas- als auch Strombereich zu begegnen. Auch der geplante Aufbau neuer Geschäftsfelder, insbesondere im Wärmebereich, wird sich positiv auf das Jahresergebnis auswirken. Diese Geschäftsfelder sind nicht von der Regulierung betroffen, daher sind Einschränkungen der Tätigkeiten nicht zu erwarten.

Das unternehmensweite Risikomanagementsystem hat seine Aufgabe erfüllt. Es soll mögliche Entwicklungen aufzeigen, die das Unternehmen wesentlich gefährden könnten.

Auf Grundlage der bisherigen Entwicklung ist davon auszugehen, dass auch 2018 ein dem Planansatz entsprechendes Gesamtergebnis erzielt wird.

3.1 Konsolidierung des Dienstleistungsangebotes

Das Dienstleistungsangebot konzentriert sich seit 2016 auf die Produkte „Ladelösungen“, „Fernwärme und Contracting“, „WasserCheck legio“, und „Allgemeine Energieberatung“. EVS bietet seit 2017 einen EVS Schwimm- und BadewasserCheck für öffentlich zugängliche Bäder an, der bereits von 46 Kunden in Anspruch genommen wird. In 2018 haben weitere 4 Kunden dieses Angebot in Anspruch genommen.

3.2 Engagement der EVS

In 2018 unterstützt EVS wieder viele Organisationen, Veranstaltungen und Einrichtungen auf Sylt. Neben sozialen Zwecken gehört auch traditionell der alljährliche Syltlauf dazu. Gezielt unterstützen wir die ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit auf der Insel Sylt sowie die der insularen Sportvereine (TSV Westerland, Tinum 66, Surfclub Sylt, Ringreiter).

Sylt, 19. Oktober 2018
Die Geschäftsführung


Georg Wember